



FALKENSTEIN  
BLÜHT AN  
OSTERN AUF!



*Frohe  
Ostern*

**VON PALMSONNTAG  
BIS OSTERN**

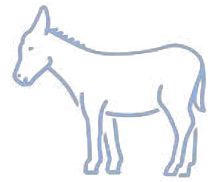
Ein Begleitheft durch  
die Karwoche

Evangelische  
Martin-Luther-Gemeinde  
Falkenstein

---

[www.evangelische-kirche-falkenstein.de](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de)

# PALMSONNTAG



## Hosianna!

An Palmsonntag ist Jesus nach Jerusalem eingezogen. Das war am Beginn des großen Paschafestes. Jesus ritt auf einem Esel nach Jerusalem. Als er in die Stadt kam, breiteten die Menschen ihre Kleider wie einen Teppich vor ihm aus. Sie brachen Zweige von den Bäumen und legten sie auf die Straße. Jesus wurde empfangen wie ein König.

Die vielen Menschen, die mit Jesus zogen, riefen laut: „Hosianna! Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Gelobt sei das Reich unseres Vaters David, das da kommt! Hosianna in der Höhe!“ Hosianna bedeutet: Hilf doch!

Die Menschen wussten: Jesus kommt im Auftrag Gottes. Immer wieder sprach er vom Reich Gottes. Die Anhänger von Jesus hofften, dass dieses Reich nun Wirklichkeit werden sollte. Viele Menschen gingen davon aus, dass Jesus sie von den Römern befreien würde. Die römischen Soldaten kontrollierten das Leben in der Stadt Jerusalem. Viele Einwohner Jerusalems mochten die Römer nicht und wünschten sich ein Leben ohne die Besatzer.

In vielen Kirchen gibt es bis heute an Palmsonntag noch Palmprozessionen. Dabei werden Palmwedel oder andere Äste durch die Straßen und in die Kirche getragen. Sie erinnern daran, dass Jesus auch bei uns einziehen soll. (vgl. Markus 11, 1-10)

## Palmsonntag-Esel



### Ihr braucht:

- 3 Holzwäscheklammern
- Bastelvorlage ([www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021))
- Schere
- Stifte

### So geht's:

1. Schneidet den grauen Eselkörper als Schablone aus und übertragt ihn auf Karton.
2. Schneidet die Deckenvorlage aus, malt sie an und faltete sie in der Mitte.
3. Nutzt zwei Wäscheklammern als Beine und eine als Kopf. Biegt den Kopf ein wenig nach hinten.
4. Legt die Decke über den Rücken des Esels.



Körper



Decke



# GRÜNDONNERSTAG

## Jesus feiert das Mahl!

An Gründonnerstag feierte Jesus mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl. Am Abend des Passafestes setzte sich Jesus mit ihnen an den Tisch. Er nahm das Brot, sagte Dank, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach: „Nehmt und esst alle davon: Das ist mein Leib, der für Euch hingegeben wird.“ Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte, reichte ihn seinen Jüngern und sprach: „Nehmt und trinkt alle daraus: Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis.“

Dann wusch er ihnen die Füße und sagte: „So wie ich euch geliebt habe, sollt ihr einander lieben.“ Damit zeigte er, dass sich niemand über andere erheben sollte. Wer den anderen liebt, der dient ihm und kümmert sich um ihn.

Heute werden in der evangelischen Kirche das Abendmahl und in der katholischen Kirche die Eucharistie gefeiert. Noch immer werden dabei Brot und Wein verwendet. Wenn Christen das Abendmahl feiern, erinnern sie sich an Jesus und glauben, dass er ihnen ganz nahe ist.

Das Wort „Gründonnerstag“ hat wohl nichts mit der Farbe „grün“ zu tun. Es kommt vermutlich vom alten Wort „Greinen“. Das bedeutet „Klagen“. In Hessen essen trotzdem viele Familien an Gründonnerstag gerne Grüne Soße. (vgl. Lukas 22,7-20 u. Johannes 13,1-20)

## Das letzte Abendmahl



### Ihr braucht:

- zwei große Eierkartons
- Bastelvorlage ([www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021))
- Tesafilm oder Masking Tape
- Schere, Kleber und Stifte



### So geht's:

1. Schneidet die Deckel von den den beiden Eierkartons ab und die Spitzen, die die Eier trennen, auf gleiche Höhe wie den Rand.
2. Dreht die Eierkartons um und schneidet zwischen beiden Reihen die Abtrennungen bis auf die Hälfte ein.
3. Klebt die beiden Eierkartons an der kurzen Seite innen zusammen, sodass ein langer „Tisch“ entsteht. Die Öffnungen zeigen nach unten.
4. Schneidet die Figuren und das Tischtuch aus der Vorlage aus und malt sie an.
5. Steckt oder klebt die Figuren in der angegebenen Reihenfolge in die Schlitze. Nr.1 und Nr. 13 bilden den Abschluss nach vorne.
6. Klebt die beiden Teile des Tischtuchs aneinander, faltet es in der Mitte und klebt es auf die vordere Reihe.

# KARFREITAG



## Jesus wird gekreuzigt!

An Karfreitag wurde Jesus gekreuzigt. Judas, einer seiner Jünger, hatte ihn verraten. Viele Schriftgelehrte und der römische Statthalter Pontius Pilatus sahen in ihm einen Störenfried. Sie hatten Angst, dass Jesus zu viele Anhänger um sich sammeln könnte. Pontius Pilatus wusste, dass Jesus eigentlich unschuldig war. Weil viele Menschen aber seine Verurteilung forderten, ließ ihn Pontius Pilatus schließlich hinrichten.

Jesus musste sein eigenes Kreuz tragen. Die Hinrichtungen fanden auf einem Hügel außerhalb Jerusalems statt mit dem Namen „Golgatha“, das bedeutet „Schädelstätte“. Als Jesus sein Kreuz nicht mehr tragen konnte, half ihm ein Mann, der am Wegesrand stand.

Als Jesus schließlich gekreuzigt wurde, waren nicht mehr viele Freunde bei ihm. Die meisten seiner Jünger hatten Angst, dass ihnen auch etwas angetan werden könnte. Nur wenige Menschen begleiteten ihn, darunter seine Mutter Maria und der Jünger Johannes.

Pontius Pilatus ließ an das Kreuz die Aufschrift nageln: Jesus von Nazareth, König der Juden. Am Nachmittag ging Jesu Leben zu Ende. Er rief noch: „Es ist vollbracht.“ Dann senkte er den Kopf und starb.

Bis heute denkt man an Karfreitag an den Tod Jesu. Viele Menschen ziehen dunkle Kleidung an und verzichten darauf, Fleisch zu essen. In vielen Kirchen werden die Glocken an diesem Tag nicht geläutet. Manchmal wird in den Kirchen auch das Kreuz verhüllt. In der Regel finden am Karfreitag keine großen Feiern statt. Es ist ein Tag der Ruhe und des Nachdenkens.

(vgl. Johannes 19,17-30)

## Ostergarten



### Ihr braucht:

- eine kleine Kiste oder ein Tablett
- Moos und Blumenerde
- ein kleiner Blumentopf, eine Schale (oder Steckmoos), ein großer Stein
- zwei Stöckchen und einen Faden
- eine Kerze oder Teelicht
- Blumen oder Kressesamen



### So geht's:

1. Füllt eine Kiste, ein Tablett oder einen Korb mit Blumenerde.
2. In einer Ecke wird als Hügel eine umgedrehte Schale oder ein Stück Steckmoos gelegt. Ein liegender Blumentopf dient als Grab.
3. Bedeckt die Erde mit Moos oder Kressesamen.
4. Nehmt zwei kleinen Stöckchen und verbindet sie mit einem Faden, so dass ein Kreuz entsteht.
5. An Ostern wird der Stein zur Seite geschoben und ein Teelicht entzündet.



# OSTERN

## Jesus lebt!

An Ostern ist Jesus auferstanden. In der Morgendämmerung, als gerade die Sonne aufging, kamen Frauen zum Grab Jesu, um ihn zu salben. Die Menschen wurden damals oft in Höhlen bestattet – und das Grab mit einem Stein verschlossen. Als sie an das Grab kamen, sahen sie, dass der Stein vom Eingang weggewälzt war. Die Frauen gingen in das Grab hinein und sahen auf der Seite einen Mann in weißen Kleidern sitzen. Da erschrakten sie sehr. Bei dem Mann handelte es sich um einen Engel. Er sprach zu ihnen: „Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, der am Kreuz starb. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.“ Da wandten sich die Frauen um und flohen ganz erschrocken.

In den folgenden Tagen gab es immer mehr Menschen, die Jesus begegneten. Manche erkannten ihn am Anfang gar nicht und hielten ihn zunächst für einen Gärtner oder einen Geist. Zwei Jünger begegneten Jesus auf der Reise in die Stadt Emmaus. Auch sie erkannten Jesus zunächst nicht. Erst als Jesus gemeinsam mit ihnen das Abendmahl feierte und das Brot brach, erkannten sie, wen sie vor sich hatten.

Das Osterfest gehört zu den wichtigsten Festen der Christenheit. Oft werden Gottesdienste in der Nacht oder am frühen Morgen gefeiert. Das aufgehende Tageslicht steht für Jesus, der sich auch als Licht der Welt bezeichnet hat. An Ostern wird eine neue große Kerze entzündet, die Osterkerze. Sie brennt das ganze Jahr über. Bei einer Taufe, Kommunion oder Konfirmation erhalten die Kerzen von der großen Osterkerze ihr Licht.

(vgl. Markus 16,1-8; Lk 24,13-49)

## Oster-Lichter



### Ihr braucht:

- Teelichter mit herausnehmbarem Docht
- Vorlage von der Website ([www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021))
- Schere, Sicherheitsnadel



### So geht's:

1. PDF von der Gemeinde-Website ausdrucken und Kreise ausschneiden. Die leeren Kreise könnt Ihr selbst mit Botschaften gestalten.
2. Das Wachs aus dem Teelicht entfernen. Das Metallplättchen mit dem Docht vorsichtig herausziehen.
3. Mit einem spitzen Gegenstand ein Loch in die Mitte der Kreise machen (z.B. mit einer Sicherheitsnadel) und auf den Docht auffädeln.
4. Das Wachs mit dem Docht wieder in das Teelicht setzen.
5. Zusatztipp: Wer mag, kann die Teelichter auch mit Maskingtape bekleben.

# OSTERN



## Kommt mit auf einen Oster-Spaziergang!

Wir laden Euch und Eure Eltern ein, der Ostergeschichte mit kleinen Aufgaben in der Natur „nachzugehen“. Druckt den Laufzettel aus, den wir auf der Webseite der Gemeinde für Euch vorbereitet haben ([www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern-2021/](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern-2021/)) und nehmt ihn mit auf Eure Entdeckungstour im Grünen.

Nehmt folgende Dinge mit auf Euren Spaziergang: Laufzettel, kleinen Stempel, Tee-licht/ Kerze, Streichhölzer, Süßigkeit, Kreide und Hoffnungsträger- Samenbändchen oder andere Blumen/ Samen.



## Hoffungsbeet

Ihr seid herzlich eingeladen, Hoffnungssamen – Blumensamen und Blumenzwiebeln aller Art – an Ostern in ein kleines Beet an der Martin-Luther-Kirche einzupflanzen. Die daraus entstehende bunte Blumenwiese stellt eine Form der Gemeinschaft in Zeiten der Pandemie dar und verweist auf die christliche Hoffnung, die an Ostern gefeiert wird. Dafür verteilt die Gemeinde auch Armbänder mit dem Aufdruck „Hoffnungsträger\*in“, in die Blumensamen eingelassen sind. Eins dieser Bänder liegt diesem Heft bei. Die Samenbändchen können aber auch im Gemeindebüro bestellt oder an der Martin-Luther-Kirche abgeholt werden.



## Osterlamm

### Ihr braucht:

- Pappe
- Vorlage von der Website ([www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021/](http://www.evangelische-kirche-falkenstein.de/aktuelles/ostern2021/))
- Schere
- Wollreste



### So geht´s:

1. Lammvorlage von der Gemeinde-Website ausdrucken und ausschneiden. Dies ist die Schablone für Eure Osterlämmer.
2. Schneidet die Osterlämmer aus Pappe aus.
3. Umwickelt die Körper mit Wollresten.



## UND SO GEHT ES WEITER

Nach den Ereignissen an Ostern ging die Geschichte mit Jesus weiter. 40 Tage danach war der auferstandene Jesus mit seinen Jüngern zusammen. Er versprach ihnen: „Bald werdet ihr mit dem Heiligen Geist gestärkt!“ Danach wurde er vor den Augen seiner Anhänger in die Luft gehoben und eine Wolke nahm ihn auf. Als die Jünger das sahen, standen bei ihnen plötzlich zwei Männer in weißen Gewändern. Die sagten: „Was steht ihr da und schaut in den Himmel?“ Sie erklärten, dass Jesus wiederkommen wird.

Noch heute werden an Himmelfahrt viele Gottesdienste unter freiem Himmel gefeiert. Die Menschen schauen in den blauen Himmel und denken daran, dass der Himmel nicht nur oben, sondern auch um sie herum ist.

Zehn Tage nach der Himmelfahrt wurde das Pfingstfest gefeiert. Jüdische Menschen haben zu dieser Zeit das Erntefest (Wochenfest) gefeiert. Viele Menschen kamen deshalb nach Jerusalem. Auch an diesem Tag waren die Freunde Jesu wieder zusammen. Plötzlich kam ein Brausen vom Himmel. Es fühlte sich an wie ein gewaltiger Sturm. Er erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Dann erschienen ihnen Feuerzungen, die sich auf jeden von ihnen setzten. Sie wurden alle erfüllt vom Heiligen Geist. Viele begannen, in anderen Sprachen zu sprechen.

An Pfingsten denken wir auch noch daran, dass Gott in vielen Sprachen spricht. Menschen aus allen Ländern und Kulturen glauben an ihn. Alle Menschen, die an Gott glauben, sind Gottes Kinder. Sie sind wie eine große Familie.

(vgl. Apostelgeschichte 1,1-14 und 2,1-36)

### Ostergärtchen an der Martin-Luther-Kirche

Das Kindergottesdienst-Team hat dieses Jahr ein kleines Ostergärtchen an der Ev. Martin-Luther-Kirche für Euch aufgebaut.

Auf dem Grünstreifen vor dem Gemeindesaal im Debusweg könnt Ihr die Ostergeschichte an den unterschiedlichen Tagen mitgestalten.

Weitere Informationen zum Ostergarten findet Ihr auf unserer Gemeinde-Website.



## **„LET MY PEOPLE GO“ - VIDEOGOTTESDIENST ZU OSTERN**

Die Martin-Luther-Gemeinde strahlt auch in diesem Jahr einen Videogottesdienst an Ostern aus. Ab Karsamstag (3.4.), 20.00 Uhr, finden Sie den Gottesdienst auf auf der Gemeinde-Website. Unter dem Titel „Let my people go“ geht es um den Aufbruch des Volkes Israel aus der Sklaverei in Ägypten, den auch Jesus als gläubiger Jude beim Passafest kurz vor seinem Tod gefeiert hat. Musikalisch wird der Gottesdienst von Martin Busen (Gesang), Markus Privat (Trompete) und Alexander Grün (Orgel und Klavier) gestaltet. Für die Liturgie und Predigt ist Pfarrer Daniel Lenski verantwortlich, auch Johanna Fröhlich, Eva Moossen-Meyer und Susanne Vogel wirken mit.

## **OSTERKERZEN AN DER MARTIN-LUTHER-KIRCHE**

An Ostersonntag stehen vor der Kirche auch wieder kleine Osterkerzen bereit. Sie tragen das Motiv der diesjährigen Osterkerze und können von allen Personen, die an der Kirche vorbeikommen, mitgenommen werden. Auch ein geistlicher Gruß zur Osterzeit kann am Kirchentor abgeholt werden.

## **IMPRESSUM**

Ev. Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein  
Daniel Lenski, Bärbel Neumann u. Kathrin Vogel  
Gartenstraße 1 · 61462 Königstein-Falkenstein  
© Ev. Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein 2021